

## Gebrauchsinformation: Information für Anwender

### Zolim® 10 mg Tabletten mit veränderter Wirkstofffreisetzung

Mizolastin

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

- Heben Sie diese Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn sie die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

#### Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Zolim und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Zolim beachten?
3. Wie ist Zolim einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zolim aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

#### 1. Was ist Zolim und wofür wird es angewendet?

Der Wirkstoff in Zolim ist Mizolastin. Mizolastin ist ein Antihistaminikum.

Zolim wird angewendet zur Verminderung der Beschwerden bei

- Heuschnupfen (saisonale allergische Rhinokonjunktivitis),
- anderen allergischen Reaktionen, die zu Reizungen von Augen und Nase führen (perenniale allergische Rhinokonjunktivitis),
- Urtikaria (ein juckender Hautausschlag, Nesselsucht).

#### 2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Zolim beachten?

**Zolim darf nicht eingenommen werden,**

- wenn Sie allergisch gegen Mizolastin oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind,
- wenn Sie ein Makrolid-Antibiotikum (z. B. Erythromycin, Clarithromycin, Azithromycin) einnehmen,
- wenn Sie ein Imidazol-Antimykotikum (z. B. Ketoconazol, Fluconazol, Itraconazol, angewendet zur Behandlung von Pilzkrankungen) einnehmen,
- wenn Sie Leberprobleme haben,
- wenn Sie Herzprobleme haben,
- wenn Sie jemals einen unregelmäßigen oder langsamen Herzrhythmus hatten,
- wenn Sie ein nicht normales EKG (elektrische Aufzeichnung Ihres Herzschlags) haben,
- wenn Sie bereits Arzneimittel zur Behandlung eines unregelmäßigen Herzrhythmus einnehmen,
- wenn Sie nicht normale Blutsalzwerte, insbesondere niedrige Kaliumwerte, haben.

Wenn irgendetwas davon auf Sie zutrifft oder Sie sich nicht sicher sind, sprechen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels mit Ihrem Arzt oder Apotheker.

## **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

### **Ältere Menschen**

Zolim kann bei einigen Patienten zu Schläfrigkeit oder einem schnellen oder unregelmäßigen Herzrhythmus führen – diese Wirkungen treten eher bei älteren Patienten auf.

### **Blutuntersuchungen**

Ihr Arzt kann regelmäßig Blutuntersuchungen oder andere Untersuchungen durchführen, um zu überprüfen, wie gut das Arzneimittel bei Ihnen wirkt. Das ist sehr wahrscheinlich der Fall, wenn

- Sie Diabetes haben (Ihr Blutzuckerwert ist unkontrolliert),
- Ihre Blutsalzwerte manchmal schwanken (gestörter Elektrolythaushalt),
- Sie Probleme mit Ihrem Herzschlag haben (Herzrhythmusstörungen).

### **Einnahme von Zolim zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie folgende Arzneimittel einnehmen bzw. vor Kurzem eingenommen haben:

- ein Makrolid-Antibiotikum, wie z. B. Erythromycin, Clarithromycin, Azithromycin,
- ein Imidazol-Antimykotikum (Arzneimittel gegen Pilzkrankungen), wie z. B. Ketoconazol, Fluconazol, Itraconazol.

Diese Arzneimittel sollten nicht zusammen mit Zolim eingenommen werden.

Sie sollten Ihren Arzt oder Apotheker auch informieren, wenn Sie folgende Arzneimittel einnehmen:

- Cimetidin (Arzneimittel zur Behandlung von Magengeschwüren),
- Ciclosporin (ein Immunsuppressivum),
- Nifedipin (Arzneimittel zur Behandlung von Bluthochdruck oder Herzerkrankungen),

weil diese Arzneimittel den Blutspiegel von Zolim (Mizolastin) beeinflussen können.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

### **Einnahme von Zolim zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken**

Zolim kann zu oder zwischen den Mahlzeiten eingenommen werden.

Zolim beeinflusst nicht die Wirkungen von Alkohol. Dennoch sollten Sie, wie bei der Einnahme von anderen Arzneimitteln auch, Alkohol nicht im Übermaß trinken, wenn Sie Zolim einnehmen.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein, oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

#### Schwangerschaft

Die Sicherheit von Zolim bei schwangeren Frauen wurde bisher nicht bewiesen. Wie bei allen Arzneimitteln, sollte Zolim in der Schwangerschaft, besonders während der ersten drei Monate, nicht eingenommen werden.

#### Stillzeit

Da Mizolastin in die Muttermilch übergeht, sollte Zolim nicht während der Stillzeit eingenommen werden.

### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Sollten Sie sich nach der Einnahme dieses Arzneimittels schläfrig fühlen, dürfen Sie kein Fahrzeug führen und keine Werkzeuge oder Maschinen bedienen.

### **Zolim enthält Lactose**

Bitte nehmen Sie Zolim erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

**Zolim enthält hydriertes Rizinusöl**, welches Magenverstimmung und Durchfall hervorrufen kann.

## **Wie ist Zolim einzunehmen?**

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau nach Absprache mit Ihrem Arzt ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Für Erwachsene, einschließlich älterer Patienten, und Kinder ab 12 Jahre gilt:  
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis eine Tablette (10 mg) pro Tag.

Die Tabletten sollten mit reichlich Wasser eingenommen werden.

## **Wenn Sie eine größere Menge von Zolim eingenommen haben, als Sie sollten**

Wenn Sie denken, Sie hätten zu viele Tabletten von Zolim eingenommen, kontaktieren Sie unverzüglich Ihren Arzt oder die Notaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses.

## **Wenn Sie die Einnahme von Zolim vergessen haben**

Wenn Sie die Einnahme einer Zolim-Tablette vergessen haben, nehmen Sie die nächste Tablette zur gewohnten Zeit ein. Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorige Einnahme vergessen haben.

## **Wenn Sie die Einnahme von Zolim abbrechen**

Informieren Sie Ihren Arzt, wenn Sie Ihre Behandlung vorzeitig abbrechen möchten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

## **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bitte informieren Sie sofort Ihren Arzt und unterbrechen Sie die Einnahme von Zolim bei Schwindel, Schwellung von Gesicht, Lippen, Zunge oder Rachen und Atemschwierigkeiten, da dies Zeichen einer schweren allergischen Reaktion sein können.

**Häufig** (kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen):

- Mundtrockenheit, Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, mangelnde Energie,
- Durchfall, Übelkeit,
- Magenschmerzen, Verdauungsstörungen,
- Appetitsteigerung mit Gewichtszunahme.

**Gelegentlich** (kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen):

- Angstgefühl und Depression,
- Veränderung der Blutleberwerte,
- niedriger Blutdruck, schneller oder unregelmäßiger Herzrhythmus,
- Gelenk- und Muskelschmerzen.

**Sehr selten** (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen):

- niedrige Zahl der weißen Blutkörperchen, was das Auftreten von Infektionen begünstigt,
- schwere allergische Reaktion, die zu Schwindel, Schwellung von Gesicht, Lippen, Zunge oder Rachen sowie Atemschwierigkeiten führen kann,
- generalisierter Hautausschlag (Nesselsucht), Juckreiz,
- Ohnmachtsanfälle.

**Nicht bekannt** (Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar):

- Erbrechen.

Einige mit Zolim behandelte Personen berichteten auch über Atemschwierigkeiten oder pfeifendes Atmen, Verschlimmerung eines bestehenden Asthmas oder geringe Veränderungen der Blutzuckerwerte und Blutsalze. Ihr Arzt kann Blutuntersuchungen durchführen, um den Verlauf Ihrer Blutwerte zu überwachen.

Die Behandlung mit gewissen Antihistaminika (Arzneimittel gegen allergische Erkrankungen) wurde mit einer Veränderung in der elektrischen Aufzeichnung des Herzschlages (EKG) in Zusammenhang gebracht, welche das Risiko für das Auftreten eines unregelmäßigen Herzrhythmus erhöht.

### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem

Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte  
Abt. Pharmakovigilanz  
Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3  
D-53175 Bonn  
Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de)

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## **5. Wie ist Zolim aufzubewahren?**

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.  
Für dieses Arzneimittel sind bezüglich der Temperatur keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Sie dürfen Zolim nicht verwenden, wenn Sie eine Verfärbung der Tabletten bemerken.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

## **6. Inhalt der Packung und weitere Informationen**

### **Was Zolim enthält**

Der Wirkstoff ist Mizolastin.

1 Tablette enthält 10 mg Mizolastin.

Die sonstigen Bestandteile sind:

- Kern: hydriertes Rizinusöl, Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, Weinsäure (Ph. Eur.), Povidon, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (Ph. Eur.).
- Filmüberzug: Hypromellose, Titandioxid (E 171), Propylenglycol.

**Wie Zolim aussieht und Inhalt der Packung**

Die Tabletten sind länglich, weiß, mit einer Kerbe auf der einen Seite und der Prägung „MZI 10“ auf der anderen Seite.

Zolim gibt es in Packungen mit Aluminium(oPA/Aluminium/PVC)-Blistern zu 10, 15, 20, 30, 50 oder 100 Tabletten mit veränderter Wirkstofffreisetzung.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

**Pharmazeutischer Unternehmer****Sanofi-Aventis Deutschland GmbH**

65926 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 80 08 60

65908 Frankfurt am Main

Telefon: (01 80) 2 22 20 10\*

Telefax: (01 80) 2 22 20 11\*

**Hersteller****Sanofi Winthrop Industrie**

30-36, avenue Gustave Eiffel

37000 Tours

Frankreich

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2018.**

---

\* 0,06 €/Anruf (dt. Festnetz); max. 0,42 €/min (Mobilfunk).